

vorwort des prääsidenten

Geschätzte Einwohnerinnen
Geschätzte Einwohner

Der Gemeinderat hat am 29. April 2019 die Jahresrechnung 2018 der Gemeinde Gampel-Bratsch genehmigt.

In der Jahresrechnung 2018 steht dem laufenden Ertrag von CHF 9'751'599.81 ein laufender Aufwand vor Abschreibungen von CHF 7'150'294.14 gegenüber. Die selbsterarbeiteten Mittel (Cash Flow) aus der Laufenden Rechnung betragen demzufolge CHF 2'601'305.67, was als ein sehr gutes Ergebnis bewertet werden kann.

Die Investitionsrechnung 2018 weist bei Ausgaben von CHF 1'932'153.62 und Einnahmen von CHF 676'266.45 Nettoinvestitionen von CHF 1'255'887.17 aus, welche vollumfänglich über den Cash Flow gedeckt werden können. Die Gesamtrechnung 2018 schliesst somit mit einem Finanzierungsüberschuss von CHF 1'345'418.50 ab.

Die Nettoverschuldung der Gemeinde Gampel-Bratsch beträgt CHF 5'883'833.91 und ist gegenüber dem Vorjahr um CHF 1'140'125.97 gesunken. Daraus ergibt sich eine Pro-Kopf-Verschuldung von CHF 2'996.00.

Die ausführliche Jahresrechnung 2018 liegt auf der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf. Ebenfalls ist diese im Internet unter www.gampel-bratsch.ch abrufbar.

Die nachfolgend präsentierten Kennzahlen zeigen die Finanzlage der Gemeinde Gampel-Bratsch.



German Gruber, Gemeindepräsident

einladung zur urversammlung

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner

Die Jahresrechnung 2018 der Einwohnergemeinde Gampel-Bratsch ist abgeschlossen und kann in der Gemeindekanzlei von Gampel eingesehen werden. Gleichzeitig ist die detaillierte Jahresrechnung auch im Internet unter www.gampel-bratsch.ch abrufbar.

Der Gemeinderat lädt Sie wie folgt zur Urversammlung ein:

| | |
|-------|-------------------------------|
| Datum | Montag, 3. Juni 2019 |
| Ort | Aula Regionalschulhaus Gampel |
| Zeit | 20.00 Uhr |

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der letzten Urversammlung vom 3. Dezember 2018
4. Jahresrechnung 2018
 - 4.1. Präsentation
 - 4.2. Genehmigung zusätzliche Abschreibungen
 - 4.3. Revisionsbericht und Genehmigung Jahresrechnung
5. Verschiedenes

Ihre Teilnahme an der Urversammlung würde uns freuen.

Mai 2019

Gemeinde Gampel-Bratsch

protokoll urversammlung vom 03.12.2018

1. Begrüssung

Gemeindepräsident German Gruber kann an der Urversammlung vom 3. Dezember 2018 in der Turnhalle Niedergampel nebst dem Gemeinderat 50 Personen begrüßen. Speziell begrüsst er Grossrat Michel Schnyder sowie die ehemaligen Amtsträger und den Vertreter der Revisionsstelle APROA AG, Daniel Ruppen. Er dankt den Anwesenden für ihr Interesse und für die Teilnahme an der Urversammlung. Folgende Entschuldigungen sind eingegangen: Alt-Gemeindepräsident Konrad Martig, Gemeinderichter und Gemeindeführer Stephan Schnyder, Leiter Technische Dienste Herbert Bregy und Willy Stocker.

Spare in der Zeit, dann hast du in der Not. Mit diesem Leitsatz beginnt Gemeindepräsident German Gruber seine Einleitung. Nach diesem Leitsatz habe der Gemeinderat das Budget des laufenden Jahres erstellt und auch versucht dieses einzuhalten. Aus diversen Gründen habe man einige Investitionen zurückgestellt und andere wiederum vorgezogen. Immer mit der Überlegung, was ist nötig und was ist finanziell realisierbar. Er legt dar, dass der Gemeinderat auch im Jahr 2019 das vorliegende Budget einzuhalten versuche.

Gemeindepräsident German Gruber hält fest, dass das Jahr 2018 wohl als eines der trockensten in die Geschichte eingehen werde. Die wenigen Regen-, Sturm- und Unwettertage hätten allerdings für die Gemeinde hohe Kosten verursacht. Gemeindepräsident German Gruber führt weiter aus, dass das Wasser für die Gemeinde Gampel-Bratsch Fluch und Segen zugleich sei. Fluch, weil die sechs eigenständigen Wasserversorgungen in unserer Gemeinde hohe Kosten

mit sich bringen würden. Segen, weil durch die Wasserzinsen jährlich eine ansehnliche Summe in die Kassen gespült werde und dies Investitionen ermögliche.

Die Einladung zur Urversammlung wurde fristgerecht veröffentlicht und das Budget 2019 ist während der gesetzlichen Frist auf der Gemeindekanzlei aufgelegt. Die Publikation zum Budget 2019 ist allen Haushaltungen der Gemeinde per Post zugestellt und auf dem Internetauftritt der Gemeinde publiziert worden. Gemeindepräsident German Gruber gibt die Traktandenliste bekannt, welche ohne Einwände genehmigt wird:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der letzten Urversammlung vom 11. Juni 2018
4. Finanzplanung 2019-2022
5. Budget 2019
 - 5.1 Präsentation
 - 5.2 Genehmigung
6. Verschiedenes

Neu lädt die Gemeinde im Anschluss an die Urversammlungen zu einem kleinen Apéro ein. Es soll dazu dienen, dass sich die Bevölkerung mit dem Gemeinderat in persönlichen Gesprächen austauschen kann.

protokoll urversammlung vom 03.12.2018

2. Wahl der Stimmzähler

Gemeindepräsident German Gruber schlägt Hans-Jörg Manz und Thomas Kuster als Stimmzähler vor, welche von der Versammlung einstimmig gewählt werden.

3. Protokoll der letzten Urversammlung vom 11. Juni 2018

Das Protokoll der letzten Urversammlung vom 11. Juni 2018 hat während der gesetzlichen Frist aufgelegt und wurde in der Publikation zum Budget 2019 veröffentlicht.

Das Protokoll wird von der Versammlung genehmigt und Gemeindepräsident German Gruber dankt Gemeindeschreiber Marco Volken für das Verfassen des Protokolls.

4. Finanzplanung 2019-2022

Gemeindepräsident German Gruber übergibt das Wort an Daniel Ruppen von der APROA AG, welcher der Urversammlung die Finanzplanung 2019-2022 zur Kenntnisnahme darlegt.

5. Budget 2019

5.1 Präsentation

Laufende Rechnung

Gemeindepräsident German Gruber präsentiert der Urversammlung die einzelnen Kapitel der Laufenden Rechnung. Die Laufende Rechnung sieht einen budgetierten Aufwand von CHF 8'291'300.00 (inkl. CHF 1'535'000.00 Abschreibungen) und einen Ertrag von CHF 8'362'000.00 vor, woraus ein budgetierter Ertragsüberschuss von CHF 70'700.00 sowie ein budgetierter Cash-Flow von CHF 1'605'700.00 resultiert.

Investitionsrechnung

Die Mitglieder des Gemeinderats informieren über die vorgesehenen Projekte im Rahmen der Präsentation der Investitionsrechnung.

Daniel Steiner fragt, woher das Wasserwasser in den Milachru stammt. Gemeindepräsident German Gruber antwortet, dass das Wasserwasser dort von der Trinkwasserversorgung kommt. Josef Kohlbrenner ergänzt, dass die ehemalige Gemeinde Bratsch für die Bewässerung der Reben Subventionen erhalten habe. Gemeindepräsident German Gruber ist das so nicht bekannt.

Die Investitionsrechnung sieht Ausgaben von CHF 2'513'500.00 und Einnahmen von CHF 1'292'500.00 vor. Daraus resultieren Nettoinvestitionen von CHF 1'221'000.00.

Die Gesamtrechnung schliesst mit einem budgetierten Finanzierungsüberschuss von CHF 384'700.00 ab.

5.2. Genehmigung

Die Urversammlung genehmigt das Budget 2019 mit 51 Ja, 2 Nein und 1 Enthaltung.

6. Verschiedenes

6.1 Informationen aus dem Gemeinderat

Neues Gemeindelogo

Gemeindepräsident German Gruber informiert, dass das Gemeindelogo angepasst wurde, da es teilweise Unklarheiten oder Verwechslungen gegeben habe. Gemeinsam mit der Gemeinde Steg-Hohtenn habe man beschlossen, folgende Anpassung vorzunehmen: Die Bezeichnung «Gemeinde» und der Gemeindegemeinde wird ergänzt. In

protokoll urversammlung vom 03.12.2018

der Bildmarke werde der Name der Partnergemeinde weggelassen. Selbstverständlich werde für gemeinsame Projekte und Auftritte weiterhin das gemeinsame Logo genutzt.

Glasfasererschliessung Jeizinen

Gemeindepräsident German Gruber informiert, dass die Swisscom bestätigt habe, dass in Jeizinen eine Leistung von 100 MB pro Sekunde möglich sei.

Zusammenlegung Primarschulen in Gampel

Gemeindepräsident German Gruber informiert, dass die Schulkommission dem Gemeinderat den Antrag gestellt habe, den Schulbetrieb der Primarschule (3H-8H) in Gampel zu unterrichten. Dies mit der Begründung, dass so eine bessere Integration der Klassen und der Lehrer stattfinden könne. Zudem sei eine effizientere Organisation der Schule möglich. Der Gemeinderat habe diesem Antrag entsprochen und beschlossen, für das Schuljahr 2019/2020 in Niedergampel keinen Schulbetrieb zu führen. Für das Schuljahr 2020/2021 werde die Situation dann neu beurteilt.

Schulkommissionsmitglied Sandra Eggs-Locher ergänzt, dass die Schulkommission auch den Antrag gestellt habe, als Kompensation den Kindergarten nach Niedergampel zu verlegen. Das Schulhaus Niedergampel solle keineswegs geschlossen werden. Wenn der Schulbetrieb einmal eingestellt sei, sei es wenig realistisch, dass er wieder aufgenommen werde. Die Schliessung ohne Kompensation sei nicht im Sinne der Schulkommission gewesen. Gemeindepräsident German Gruber macht deutlich, dass der Gemeinderat die Verlegung des Kindergartens von Gampel nach Niedergampel auf-

grund der bestehenden optimalen Infrastruktur in Gampel nicht als sinnvoll erachtet habe. Für den Betrieb des Kindergartens in Niedergampel wären Investitionen zu tätigen, unter anderem ein Spielplatz beim Schulgebäude. Der Gemeinderat habe jedoch die Argumente in Hinblick auf die Integration des gesamten Schulbetriebs an einem Standort und die dadurch effizientere Führung als sinnvoll erachtet und wolle dies für ein Jahr testen.

Schulleiterin Mathilde Hildbrand legt dar, dass vor allem die Sicherheit der Bushaltestelle in Niedergampel nicht gewährleistet sei. Dies sei auch ein wichtiger Punkt, der bei einem Schulbetrieb in Niedergampel zu berücksichtigen sei. Zudem hält sie fest, dass die Zusammenarbeit mit Steg-Hohtenn, gemeinsame Führung der Klassen 7H und 8H, keinen Einfluss auf die Schülerzahlen habe. Der Austausch ist zahlenmässig ausgeglichen.

Martha Brenner sagt mit Verweis auf die Investitionen in Niedergampel, dass auch in Gampel Investitionen zu tätigen wären.

Daniel Steiner hält die Sicherheit der Haltestellen für ein wichtiges Thema. Dies dürfe aber nicht der Grund sein, den Schulbetrieb in Niedergampel einzustellen.

Alt-Gemeindepräsident Alwin Steiner meldet sich als «Fusionspräsident» zu Wort und nimmt den Entscheid des Gemeinderats mit Bedauern zur Kenntnis. Er befürchtet, dass es sich um eine Schnellschussübung handle. Eine Schliessung für ein Jahr sei nicht realistisch. Zudem wäre die Sicherheit der Haltestellen ein lösbares Problem.

protokoll urversammlung vom 03.12.2018

Gemeindepräsident German Gruber hält abschliessend fest, dass der Gemeinderat die Situation mit der Schulleitung und der Schulkommission nochmals analysieren werde.

6.2. Wortmeldungen

Bratschbach

Werner Jordan legt dar, dass dringend Investitionen in den Bratschbach getätigt werden müssten. Gemeindepräsident German Gruber erläutert, dass bereits diverse Massnahmen ergriffen wurden. Werner Jordan ist der Ansicht, dass ein einfacher Auffang installiert werden müsse.

Parkierung auf Trottoirmarkierungen

Daniel Steiner weist auf die Sicherheit auf den Strassen hin. Die gelben Trottoirmarkierungen würden oft als Parkplatz genutzt. Dies sollte kontrolliert werden. Gemeinderat Gilbert Murmann hält fest, dass er oft in Niedergampel durchfähre und dies nicht feststellen konnte. Er werde aber der Polizei diesen Hinweis weitergeben.

Parkplatz Abzweigung Bratsch

Daniel Steiner hält fest, dass auf dem Parkplatz bei der Abzweigung nach Bratsch immer landwirtschaftliche Fahrzeuge parkiert seien. Gemeindepräsident German Gruber verspricht, dem nachzugehen.

Schalterstunden Gemeindekanzlei

Gilbert Schnyder hält fest, dass die Schalterstunden der Gemeindekanzlei für die Bevölkerung von Bratsch nicht optimal seien, und fragt nach, ob die Bevölkerung von Bratsch auch ausserhalb der Öffnungszeiten in die Gemeindekanzlei kommen könne. Gemeinde-

schreiber Marco Volken informiert, dass es für die Abläufe auf der Gemeindekanzlei wichtig sei, dass man sich auch mittels Schalterstunden organisieren könne. Die Zeit ausserhalb der Schalterstunden werde genutzt, um interne Besprechungen abzuhalten, Dossiers zu bearbeiten usw. Selbstverständlich stehen die Mitarbeitenden der Gemeindekanzlei der Bevölkerung auch ausserhalb der Schalterstunden zur Verfügung, aber gerne nach vorgängiger Vereinbarung.

6.3. Schluss der Versammlung

Seitens der Urversammlung gibt es keine weiteren Wortmeldungen. Gemeindepräsident German Gruber dankt im Namen des Gesamtgemeinderats den Anwesenden für das Vertrauen, für die konstruktive Kritik, für die Unterstützung der Anträge des Gemeinderats sowie für die aktive Teilnahme und schliesst die Urversammlung um 20:50 Uhr. Er wünscht eine besinnliche Adventszeit, gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch. Die nächste Urversammlung findet am Montag, 3. Juni 2019 in der Aula des Regionalschulhauses in Gampel statt.

Der Gemeindepräsident
German Gruber

Der Gemeindeschreiber
Marco Volken

überblick verwaltungsrechnung

| | | | Rechnung 2018 | Budget 2018 | Rechnung 2017 |
|---|---|------------|------------------|------------------|------------------|
| Laufende Rechnung | | | | | |
| <i>Ergebnis vor Abschreibungen</i> | | | | | |
| Aufwand (ohne Abschreibungen) | - | CHF | 7'150'294 | 6'783'300 | 7'198'025 |
| Ertrag | + | CHF | 9'751'560 | 8'355'000 | 8'793'922 |
| Selbstfinanzierungsmarge (negativ) | = | CHF | | | |
| Selbstfinanzierungsmarge | = | CHF | 2'601'306 | 1'571'700 | 1'595'898 |
| <i>Ergebnis nach Abschreibungen</i> | | | | | |
| Selbstfinanzierungsmarge (negativ) | - | CHF | | | |
| Selbstfinanzierungsmarge | + | CHF | 2'601'306 | 1'571'700 | 1'595'898 |
| Abschreibungen | - | CHF | 2'502'881 | 1'569'500 | 1'542'619 |
| Aufwandüberschuss | = | CHF | | | |
| Ertragsüberschuss | = | CHF | 98'425 | 2'200 | 53'279 |
| Investitionsrechnung | | | | | |
| Ausgaben | + | CHF | 1'932'154 | 2'481'500 | 2'072'251 |
| Einnahmen | - | CHF | 676'266 | 932'000 | 177'914 |
| Nettoinvestitionen | = | CHF | 1'255'887 | 1'549'500 | 1'894'337 |
| Nettoinvestitionen (negativ) | = | CHF | | | |
| Finanzierung | | | | | |
| Selbstfinanzierungsmarge (negativ) | - | CHF | | | |
| Selbstfinanzierungsmarge | + | CHF | 2'601'306 | 1'571'700 | 1'595'898 |
| Nettoinvestitionen | - | CHF | 1'255'887 | 1'549'500 | 1'894'337 |
| Nettoinvestitionen (negativ) | + | CHF | | | |
| Finanzierungsfehlbetrag | = | CHF | | | 298'439 |
| Finanzierungsüberschuss | = | CHF | 1'345'419 | 22'200 | |

überblick jahresrechnung

| | Rechnung 2018 | | Budget 2018 | | Rechnung 2017 | |
|---|----------------|------------------|----------------|------------------|----------------|------------------|
| | Aufwand CHF | Ertrag CHF | Aufwand CHF | Ertrag CHF | Aufwand CHF | Ertrag CHF |
| Laufende Rechnung | 9'751'600 | 9'751'600 | 8'355'000 | 8'355'000 | 8'793'922 | 8'793'922 |
| Aufwand (inkl. Abschreibungen) | 9'653'175 | | 8'352'800 | | 8'740'644 | |
| Ertrag | | 9'751'600 | | 8'355'000 | | 8'793'922 |
| Ertrags- / Aufwandüberschuss | 98'425 | | 2'200 | | 53'279 | |
| Investitionsrechnung | 1'932'154 | 1'932'154 | 2'481'500 | 2'481'500 | 2'072'251 | 2'072'251 |
| Ausgaben | 1'932'154 | | 2'481'500 | | 2'072'251 | |
| Einnahmen | | 676'266 | | 932'000 | | 177'914 |
| Nettoinvestitionen | | 1'255'887 | | 1'549'500 | | 1'894'337 |
| Finanzierung | 2'601'306 | 2'601'306 | 1'571'700 | 1'571'700 | 1'894'337 | 1'894'337 |
| Übertrag Nettoinvestitionen | 1'255'887 | | 1'549'500 | | 1'894'337 | |
| Abschreibungen | | 2'502'881 | | 1'569'500 | | 1'542'619 |
| Ertrags-/ Aufwandüberschuss Laufende Rechnung | | 98'425 | | 2'200 | | 53'279 |
| Finanzierungsüberschuss /-fehlbetrag | | 1'345'419 | | 22'200 | | 298'439 |
| Kapitalveränderung | 3'277'572 | 3'277'572 | 2'503'700 | 2'503'700 | 2'072'251 | 2'072'251 |
| Übertrag Finanzierungsüberschuss /-fehlbetrag | | 1'345'419 | | 22'200 | | 298'439 |
| Übertrag Investitionsausgaben | | 1'932'154 | | 2'481'500 | | 2'072'251 |
| Übertrag Investitionseinnahmen | 676'266 | | 932'000 | | 177'914 | |
| Übertrag Abschreibungen | 2'502'881 | | 1'569'500 | | 1'542'619 | |
| Zunahme / Abnahme Nettovermögen | | 98'425 | | 2'200 | | 53'279 |

bilanz

| | | Bestand 31.12.2017 CHF | Bestand 31.12.2018 CHF |
|----------|--------------------------------------|------------------------------|------------------------------|
| 1 | Aktiven | 25'792'690 | 25'490'674 |
| | Finanzvermögen | 11'449'011 | 12'255'513 |
| 100 | Flüssige Mittel | 2'521'974 | 3'291'481 |
| 101 | Guthaben | 2'724'738 | 3'005'353 |
| 102 | Anlagen | 5'653'841 | 5'120'748 |
| 103 | Transitorische Aktiven | 548'458 | 837'932 |
| | Verwaltungsvermögen | 13'405'013 | 12'158'019 |
| 114 | Sachgüter | 12'282'007 | 11'164'011 |
| 115 | Darlehen und Beteiligungen | 765'003 | 688'003 |
| 116 | Investitionsbeiträge | 358'003 | 306'005 |
| | Spezialfinanzierungen | 938'666 | 1'077'142 |
| 118 | Vorschüsse für Spezialfinanzierungen | 938'666 | 1'077'142 |
| 2 | Passiven | 25'792'690 | 25'490'674 |
| | Fremdkapital | 18'472'971 | 18'139'347 |
| 200 | Laufende Verpflichtungen | 1'360'302 | 951'631 |
| 201 | Kurzfristige Schulden | 556'658 | 562'086 |
| 202 | Langfristige Schulden | 15'348'029 | 15'254'518 |
| 204 | Rückstellungen | 13'139 | 13'640 |
| 205 | Transitorische Passiven | 1'194'844 | 1'357'472 |
| | Spezialfinanzierungen | 729'851 | 663'035 |
| 228 | Spezialfinanzierungen | 729'851 | 663'035 |
| | Vermögen | 6'589'868 | 6'688'292 |
| 239 | Eigenkapital | 6'589'868 | 6'688'292 |

Der Vermögensaufbau (Aktiven) setzt sich aus 48.1% (Vorjahr 44.4%) Finanzvermögen, 47.7% (Vorjahr 52%) Verwaltungsvermögen und 4.2% (Vorjahr 3.6%) Spezialfinanzierungen zusammen.

Beim Kapitalaufbau (Passiven) macht das Fremdkapital 71.2% (Vorjahr 71.6%), die Spezialfinanzierungen 2.6% (Vorjahr 2.8%) und das Eigenkapital 26.2% (Vorjahr 25.6%) aus.

laufende rechnung

| | Rechnung 2018 | | Budget 2018 | | Rechnung 2017 | |
|-----------------------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| | Aufwand CHF | Ertrag CHF | Aufwand CHF | Ertrag CHF | Aufwand CHF | Ertrag CHF |
| Nach Funktionen gegliedert | | | | | | |
| Allgemeine Verwaltung | 923'338 | 264'375 | 818'000 | 212'000 | 897'472 | 230'293 |
| Öffentliche Sicherheit | 668'589 | 347'377 | 506'000 | 273'000 | 594'797 | 314'834 |
| Bildung | 1'379'635 | 55'558 | 1'407'300 | 52'500 | 1'490'166 | 55'999 |
| Kultur, Freizeit, Kultus | 535'021 | 2 | 563'000 | 0 | 567'676 | 3 |
| Gesundheit | 142'021 | 0 | 153'000 | 0 | 122'595 | 0 |
| Soziale Wohlfahrt | 807'702 | 178'941 | 791'000 | 187'000 | 802'171 | 184'933 |
| Verkehr | 980'987 | 171'097 | 970'000 | 154'500 | 1'050'556 | 167'612 |
| Umwelt, Raumordnung | 1'312'835 | 1'200'062 | 1'170'500 | 922'500 | 1'230'237 | 1'066'056 |
| Volkswirtschaft | 304'484 | 11'873 | 300'000 | 10'500 | 268'876 | 14'601 |
| Finanzen, Steuern | 2'598'563 | 7'522'316 | 1'674'000 | 6'543'000 | 1'716'097 | 6'759'592 |
| Total | 9'653'175 | 9'751'600 | 8'352'800 | 8'355'000 | 8'740'644 | 8'793'922 |
| Aufwandüberschuss | | | | | | |
| Ertragsüberschuss | 98'425 | | 2'200 | | 53'279 | |

Die Hauptaufwände in der Laufenden Rechnung nach Funktionen gegliedert ergeben sich im Bereich Finanzen und Steuern. Diese betreffen grösstenteils die Abschreibungen. Gleichzeitig fallen in den Bereichen Bildung sowie Umwelt, Raumordnung und Verkehr hohe Aufwände an. Der gesamte Aufwand ist im Vergleich zum Budget sowie im Vergleich zum Vorjahr angestiegen.

Die Erträge der Laufenden Rechnung stammen grösstenteils aus dem Bereich Finanzen und Steuern. Auch diese sind im Vergleich zum Budget sowie zum Vorjahr angestiegen.

Gemäss der nachfolgend präsentierten Artengliederung beanspruchen die Eigenen Beiträge 27.4% des Gesamtaufwandes der Laufenden Rechnung. Vom Gesamtaufwand entfallen 26.7% auf die Abschreibungen und 17.9% auf den Sachaufwand. Der Personalaufwand beansprucht rund 16.6%.

Die Steuern machen 57.2% des Gesamtertrages aus und stellen den grössten Einnahmeposten dar. Diese sind im Vergleich zum Vorjahr höher ausgefallen. Die Gemeinde erhielt im Jahr 2018 CHF 663'743 (Vorjahr CHF 681'260) aus dem Finanzausgleich. Die Wasserzinsen beliefen sich auf CHF 934'267 (Vorjahr CHF 752'817).

laufende rechnung

| | Rechnung 2018 | | Budget 2018 | | Rechnung 2017 | |
|---|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| | Aufwand CHF | Ertrag CHF | Aufwand CHF | Ertrag CHF | Aufwand CHF | Ertrag CHF |
| Nach Arten gegliedert | | | | | | |
| Personalaufwand | 1'601'289 | | 1'567'500 | | 1'512'871 | |
| Sachaufwand | 1'726'663 | | 1'620'800 | | 1'882'783 | |
| Passivzinsen | 140'434 | | 161'000 | | 140'768 | |
| Abschreibungen | 2'585'309 | | 1'592'000 | | 1'690'673 | |
| Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung | 35'575 | | 30'000 | | 43'501 | |
| Entschädigung an Gemeinwesen | 796'027 | | 790'500 | | 758'872 | |
| Eigene Beiträge | 2'647'370 | | 2'469'500 | | 2'631'734 | |
| Durchlaufende Beiträge | 0 | | 0 | | 0 | |
| Einlagen in Spezialfinanzierungen und Stiftungen | 106'236 | | 109'500 | | 65'003 | |
| Interne Verrechnungen | 14'273 | | 12'000 | | 14'438 | |
| Steuern | | 5'575'770 | | 4'790'000 | | 4'854'099 |
| Regalien und Konzessionen | | 938'010 | | 784'000 | | 757'423 |
| Vermögenserträge | | 477'844 | | 458'000 | | 604'296 |
| Entgelte | | 1'233'377 | | 1'163'000 | | 1'083'278 |
| Beiträge ohne Zweckbindung | | 663'743 | | 656'000 | | 681'260 |
| Rückerstattungen von Gemeinwesen | | 352'350 | | 319'000 | | 305'024 |
| Beiträge für eigene Rechnung | | 184'704 | | 134'500 | | 161'213 |
| Durchlaufende Beiträge | | 0 | | 0 | | 0 |
| Entnahme aus Spezialfinanzierungen und Stiftungen | | 311'528 | | 38'500 | | 332'891 |
| Interne Verrechnungen | | 14'273 | | 12'000 | | 14'438 |
| Total | 9'653'175 | 9'751'560 | 8'352'800 | 8'355'000 | 8'740'644 | 8'793'922 |
| Aufwandüberschuss | | | | | | |
| Ertragsüberschuss | 98'425 | | 2'200 | | 53'279 | |

investitionsrechnung

| | Rechnung 2018 | | Budget 2018 | | Rechnung 2017 | |
|-----------------------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| | Ausgaben CHF | Einnahmen CHF | Ausgaben CHF | Einnahmen CHF | Ausgaben CHF | Einnahmen CHF |
| Nach Funktionen gegliedert | | | | | | |
| Allgemeine Verwaltung | 134'642 | | 135'000 | | 46'876 | |
| Öffentliche Sicherheit | 577'734 | 243'000 | 1'142'000 | 802'000 | 92'608 | 9'000 |
| Unterrichtswesen, Bildung | | | | | 19'313 | |
| Kultur, Freizeit, Kultus | 62'843 | 38'041 | | | 322'610 | |
| Gesundheit | | | | | | |
| Soziale Wohlfahrt | 6'261 | | 10'500 | | 26'922 | |
| Verkehr | 527'559 | 29'642 | 657'500 | | 990'678 | 28'991 |
| Umwelt, Raumordnung | 402'830 | 233'884 | 386'500 | 40'000 | 522'502 | 109'641 |
| Volkswirtschaft, Energie | 220'285 | 131'700 | 150'000 | 90'000 | 50'743 | 30'000 |
| Finanzen, Steuern | | | | | | 282 |
| Total | 1'932'154 | 676'266 | 2'481'500 | 932'000 | 2'072'251 | 177'914 |
| Ausgabenüberschuss | | 1'255'887 | | 1'549'500 | | 1'894'337 |
| Einnahmenüberschuss | | | | | | |

Die Gemeinde hat im Jahr 2018 Bruttoinvestitionen von CHF 1'932'154 getätigt. Diesen stehen Investitionseinnahmen von CHF 676'266 gegenüber.

Die Hauptinvestitionen fielen mit CHF 577'734 in den Bereich Öffentliche Sicherheit. Darin enthalten sind der Erweiterungsbau des Feuerwehrlokals Gampel sowie die Sanierung der Zivilschutzanlage Regionalschulhaus Gampel sind.

Im Bereich Verkehr stehen die Ausgaben mit CHF 527'559 zu Buche, diese betreffen grösstenteils das Gemeindestrassennetz.

Weitere grössere Ausgaben sind mit CHF 402'830 im Bereich Umwelt, Raumordnung angefallen. Hier sind nebst den Leitungssanierungen (Abwasser und Trinkwasser) die Kosten im Zusammenhang mit dem HWS Tschingel verbucht. Auch die Kosten für die Fertigstellungsarbeiten der Deponie Kalkofen sind darin enthalten.

Im Bereich Volkswirtschaft, Energie sind mit CHF 220'285 die Ausgaben für das Projekt PWI erfasst.

Von den Ausgaben im Bereich Allgemeine Verwaltung betreffen rund CHF 110'000 die Umbauarbeiten im VIA Gampel.

investitionsrechnung

| | Rechnung 2018 | | Budget 2018 | | Rechnung 2017 | |
|--|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| | Ausgaben CHF | Einnahmen CHF | Ausgaben CHF | Einnahmen CHF | Ausgaben CHF | Einnahmen CHF |
| Nach Arten gegliedert | | | | | | |
| Sachgüter | 1'873'893 | | 2'332'000 | | 1'721'020 | |
| Darlehen und Beteiligungen | | | | | | |
| Eigene Beiträge | 58'261 | | 149'500 | | 351'231 | |
| Durchlaufende Beiträge | | | | | | |
| Übrige zu aktivierende Ausgaben | | | | | | |
| Einnahmenübertrag auf die Bilanz | | | | | | |
| Abgang von Sachgütern | | | | | | 3'005 |
| Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte Dritter | | 99'884 | | 40'000 | | 94'136 |
| Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen | | | | | | |
| Fakturierungen an Dritte | | | | | | |
| Rückzahlung von eigenen Beiträgen | | 80'000 | | 80'000 | | |
| Beiträge für eigene Rechnung | | 496'382 | | 812'000 | | 80'773 |
| Durchlaufende Beiträge | | | | | | |
| Total | 1'932'154 | 676'266 | 2'481'500 | 932'000 | 2'072'251 | 177'914 |
| Ausgabenüberschuss | | 1'255'887 | | 1'549'500 | | 1'894'337 |
| Einnahmenüberschuss | | | | | | |

Der Hauptinvestitionsbereich lag im Jahr 2018 mit CHF 1'873'893 fast ausschliesslich bei den Sachgütern. Unter Eigene Beiträge sind unter anderem die Investitionsbeiträge an das Restaurant Braderstübl, der Anteil an den Baukosten der Kantonsstrassen sowie die 3. Rhonekorrektur erfasst.

Die Investitionseinnahmen wurden grösstenteils aus Beiträgen für eigene Rechnung (Subventionen und übrige Investitionsbeiträge) erzielt. Ausserdem sind Einnahmen aus dem Bereich Nutzungsabgaben und

Vorteilsentgelte Dritter (Anschlussgebühren) sowie Rückzahlung von eigenen Beiträgen (Rückzahlungen von Investitionsbeiträgen von Gemeinden) eingegangen.

Die Investitionsrechnung schliesst mit einem Ausgabenüberschuss von CHF 1'255'887 ab, welcher vollumfänglich über selbsterarbeitete Mittel finanziert werden kann.

finanzindikatoren

Finanzkennzahlen

| Selbstfinanzierungsgrad | 2017 | 2018 | Durchschnitt | Bewertung |
|---|-------------|-------------|---------------------|------------------|
| Selbstfinanzierungsgrad in Prozent der Nettoinvestitionen | 84.2% | 207.1% | 133.2% | sehr gut |

Bewertung

| | |
|----------------|---------------|
| Mehr als 100 % | sehr gut |
| 80 bis 100 % | gut |
| 60 bis 80 % | genügend |
| 0 bis 60 % | ungenügend |
| < 0 | sehr schlecht |

Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt, dass mit dem erreichten Cash Flow (selbsterarbeitete Mittel) von CHF 2'601'306 die getätigten Nettoinvestitionen in der Höhe von CHF 1'255'887 vollständig aus dem laufenden Ergebnis finanziert werden konnten.

| Selbstfinanzierungskapazität | 2017 | 2018 | Durchschnitt | Bewertung |
|--|-------------|-------------|---------------------|------------------|
| Selbstfinanzierung in Prozent des Finanzertrages | 18.9% | 27.6% | 23.5% | sehr gut |

Bewertung

| | |
|---------------|---------------|
| Mehr als 20 % | sehr gut |
| 15 bis 20 % | gut |
| 8 bis 15 % | genügend |
| 0 bis 8 % | ungenügend |
| < 0 | sehr schlecht |

Durch die Gegenüberstellung von Cash Flow und Finanzertrag soll aufgezeigt werden, welcher Anteil der Gemeinde aus dem Finanzertrag für Investitionen und Entschuldung verbleibt. Mit 27.6% wurde dabei ein sehr gutes Ergebnis erzielt.

finanzindikatoren

| Abschreibungssatz | 2017 | 2018 | Durchschnitt | Bewertung |
|--|-------------|-------------|---------------------|------------------|
| Ordentliche Abschreibungen in Prozent des Verwaltungsvermögens | 10.0% | 10.0% | 10.0% | genügend |

Bewertung

| | |
|---------------|-----------------------|
| 10 % und mehr | genügend |
| 8 bis 10 % | mittelmässig |
| 5 bis 8 % | schwach |
| 2 bis 5 % | ungenügend |
| < 2 % | vollkommen ungenügend |

Das Gemeindegesetz sieht Mindestabschreibungen von 10% auf den Restbuchwert des Verwaltungsvermögens (nach Abzug der Darlehen und dauernden Beteiligungen) vor. Mit 10% wurde dieser per Verordnung vorgeschriebene Wert eingehalten.

| Nettoschuld pro Kopf | 2017 | 2018 | Durchschnitt | Bewertung |
|--|-------------|-------------|---------------------|------------------|
| Bruttoschuld abzüglich realisierbares Finanzvermögen | 3'575 | 2'996 | 3'285 | angemessen |

Bewertung

| | |
|---------------------|------------------------|
| < CHF 3 000 | klein |
| CHF 3 000 bis 5 000 | angemessen |
| CHF 5 000 bis 7 000 | gross |
| CHF 7 000 bis 9 000 | sehr gross |
| > CHF 9 000 | ausserordentlich gross |

Die Gemeinde Gampel-Bratsch weist im 2018 pro Kopf der Bevölkerung gemäss der ESPOP-Statistik (Staat Wallis) eine Nettoschuld von CHF 2'996 aus.

| Bruttoschuldenvolumenquote | 2017 | 2018 | Durchschnitt | Bewertung |
|--|-------------|-------------|---------------------|------------------|
| Bruttoschuld in Prozent der Laufenden Rechnung | 218.7% | 192.4% | 204.9% | genügend |

Bewertung

| | |
|---------------|---------------|
| < 150 % | sehr gut |
| 150 bis 200% | gut |
| 200 bis 250% | genügend |
| 250 bis 300% | ungenügend |
| mehr als 300% | sehr schlecht |

Je höher das Volumen der Bruttoschuld eines Gemeindehaushaltes im Verhältnis zu den Gesamteinnahmen ausfällt, umso problematischer ist die finanzielle Stabilität der Gemeinde einzustufen.

abschreibungstabelle

| Konto- nummer | Kontobezeichnungen | Bestand am | Veränderung 2018 | | Bestand am | Abschreibungen | | Bestand am |
|------------------|----------------------------------|--------------|------------------|------------|---------------------------|----------------|------------|----------------------------|
| | | 1.1.2018 | Zunahme | Abnahme | 31.12.2018 vor Abschr. | ordentlich | zusätzlich | 31.12.2018 nach Abschr. |
| | | CHF | CHF | CHF | CHF | | CHF | CHF |
| 114 | Sachgüter | | | | | | | |
| 1140.01 | Grundstücke | 1.00 | | | 1.00 | 0.00 | | 1.00 |
| 1141.01 | Trinkwasserversorgung | 1'262'000.00 | 73'544.13 | 19'600.00 | 1'315'944.13 | 131'944.13 | | 1'184'000.00 |
| 1141.10 | Abwasserentsorgung | 504'000.00 | 107'958.74 | 74'284.00 | 537'674.74 | 53'674.74 | | 484'000.00 |
| 1141.20 | Kehrichtdeponie | 83'000.00 | 45'769.08 | | 128'769.08 | 12'769.08 | | 116'000.00 |
| 1141.30 | Stromversorgung | 315'000.00 | | | 315'000.00 | 32'000.00 | | 283'000.00 |
| 1141.40 | Gemeindestrassen | 3'276'000.00 | 343'837.68 | 22'919.60 | 3'596'918.08 | 360'918.08 | 536'000.00 | 2'700'000.00 |
| 1141.41 | Strassenbeleuchtung | 25'000.00 | | | 25'000.00 | 2'000.00 | 22'999.00 | 1.00 |
| 1141.42 | Kantonsstrassen | 1.00 | 14'000.00 | | 14'001.00 | 1'001.00 | 12'999.00 | 1.00 |
| 1141.43 | Fussgänger- und Wanderwege | 86'000.00 | 74'151.90 | 18'040.75 | 142'111.15 | 15'111.15 | | 127'000.00 |
| 1141.44 | Flurstrassen | 18'000.00 | 220'284.55 | 131'700.00 | 106'584.55 | 10'584.55 | | 96'000.00 |
| 1141.50 | Parkplätze | 145'000.00 | | 6'000.00 | 139'000.00 | 14'000.00 | | 125'000.00 |
| 1141.55 | Parkanlagen | 850'000.00 | 23'015.05 | 20'000.00 | 853'015.05 | 85'015.05 | 118'000.00 | 650'000.00 |
| 1141.60 | Gewässerschutz | 526'000.00 | 162'558.20 | 140'000.00 | 548'558.20 | 54'558.20 | | 494'000.00 |
| 1141.61 | Rhonekorrektur | 76'000.00 | 13'000.00 | | 89'000.00 | 0.00 | | 89'000.00 |
| 1141.70 | Verbauungen | 88'000.00 | | | 88'000.00 | 9'000.00 | | 79'000.00 |
| 1141.80 | Friedhof | 131'000.00 | | | 131'000.00 | 14'000.00 | | 117'000.00 |
| 1141.90 | Bewässerungsanlagen | 210'000.00 | | | 210'000.00 | 21'000.00 | | 189'000.00 |
| 1143.01 | Verwaltungsgebäude | 502'000.00 | | | 502'000.00 | 51'000.00 | | 451'000.00 |
| 1143.02 | Verw.gebäude Lonza/VIA Gampel | 425'000.00 | 109'642.25 | | 534'642.25 | 53'642.25 | | 481'000.00 |
| 1143.03 | Werkhof | 821'000.00 | 84'762.03 | 722.10 | 905'039.93 | 90'039.93 | 215'000.00 | 600'000.00 |
| 1143.04 | Seilbahnrestaurant Jeizinen | 544'000.00 | | | 544'000.00 | 55'000.00 | | 489'000.00 |
| 1143.05 | Luftseilbahn Gampel-Jeizinen | 226'000.00 | | | 226'000.00 | 23'000.00 | | 203'000.00 |
| 1143.10 | Feuerwehrlöskale | 234'000.00 | 515'346.98 | 243'000.00 | 506'346.98 | 50'346.98 | | 456'000.00 |
| 1143.20 | Zivilschutzanlagen | 339'000.00 | 62'386.55 | | 401'386.55 | 40'386.55 | | 361'000.00 |
| 1143.30 | Schulgebäude Kindergarten | 22'000.00 | | | 22'000.00 | 2'000.00 | 19'999.00 | 1.00 |
| 1143.31 | Schulgebäude Primarschule | 500'000.00 | | | 500'000.00 | 50'000.00 | | 450'000.00 |
| 1143.32 | Schulgebäude Orientierungsschule | 722'000.00 | | | 722'000.00 | 72'000.00 | 50'000.00 | 600'000.00 |
| 1143.40 | Kirchen | 1.00 | | | 1.00 | 0.00 | | 1.00 |
| 1143.41 | Pfarrhäuser | 1.00 | | | 1.00 | 0.00 | | 1.00 |

abschreibungstabelle

| Konto- nummer | Kontobezeichnungen | Bestand am | Veränderung 2018 | | Bestand am | Abschreibungen | | Bestand am |
|------------------|-----------------------------------|----------------------|---------------------|-------------------|---------------------------|---------------------|---------------------|----------------------------|
| | | 1.1.2018 | Zunahme | Abnahme | 31.12.2018 vor Abschr. | ordentlich | zusätzlich | 31.12.2018 nach Abschr. |
| | | CHF | CHF | CHF | CHF | | CHF | CHF |
| 114 | Sachgüter (Fortsetzung) | | | | | | | |
| 1143.42 | Vereinslokale | 45'000.00 | | | 45'000.00 | 5'000.00 | | 40'000.00 |
| 1143.43 | Schiessanlage | 1.00 | | | 1.00 | 0.00 | | 1.00 |
| 1145.01 | Waldverbauungen | 19'000.00 | | | 19'000.00 | 3'000.00 | 15'999.00 | 1.00 |
| 1146.01 | Möbilien, Einrichtungen | 163'000.00 | | | 163'000.00 | 17'000.00 | | 146'000.00 |
| 1146.10 | EDV-Anlagen | 48'000.00 | | | 48'000.00 | 5'000.00 | | 43'000.00 |
| 1146.20 | Fahrzeuge, Maschinen | 73'000.00 | 50'635.50 | | 123'635.50 | 12'635.50 | | 111'000.00 |
| 1149.01 | Ortsplanung | 4'000.00 | | | 4'000.00 | 2'000.00 | 1'999.00 | 1.00 |
| 1149.02 | Grundbuchvermessung | 1.00 | | | 1.00 | 0.00 | | 1.00 |
| 1149.03 | Baulandumlegung | 1.00 | | | 1.00 | 0.00 | | 1.00 |
| 115 | Darlehen und Beteiligungen | | | | | | | |
| 1152.01 | Danet Oberwallis AG | 360'000.00 | | | 360'000.00 | 36'000.00 | | 324'000.00 |
| 1154.01 | Haus der Generationen St. Anna | 405'000.00 | | | 405'000.00 | 41'000.00 | | 364'000.00 |
| 1154.02 | Luftseilbahn Gampel-Jeizinen | 1.00 | | | 1.00 | 0.00 | | 1.00 |
| 1154.03 | Skigebiet | 1.00 | | | 1.00 | 0.00 | | 1.00 |
| 1154.04 | Konsumgenossenschaft E-B | 1.00 | | | 1.00 | 0.00 | | 1.00 |
| 116 | Investitionsbeiträge | | | | | | | |
| 1161.01 | Einrichtung Behinderter | 1.00 | 6'260.98 | | 6'261.98 | 1'000.00 | 5'260.98 | 1.00 |
| 1162.01 | Brandschutzkonzept Sonnenberge | 17'000.00 | | | 17'000.00 | 3'000.00 | 13'999.00 | 1.00 |
| 1165.01 | Pfarrrei St. Theodul Gampel | 341'000.00 | | | 341'000.00 | 35'000.00 | | 306'000.00 |
| 1165.02 | Alterswohnung Sunnuschii Guttet | 1.00 | | | 1.00 | 0.00 | | 1.00 |
| 1165.03 | gd-Schule Bratsch | 1.00 | | | 1.00 | 0.00 | | 1.00 |
| 1165.04 | Genossenschaft Braderstübli | 0.00 | 25'000.00 | | 25'000.00 | 3'000.00 | 21'999.00 | 1.00 |
| | Total | 13'405'013.00 | 1'932'153.62 | 676'266.45 | 14'660'900.17 | 1'468'627.19 | 1'034'253.98 | 12'158'019.00 |

tabelle der verpflichtungskredite

| Objekt | Initialkredit | | | Zusatzkredit | | | | Gesamt- kredit | Beanspruchter Kredit | Verfügbarer Kredit | Verfall |
|------------------------------------|-------------------------|-----------------|-----------------|--------------|------------------------------|--------|------------------------------|-------------------|-------------------------|-----------------------|----------|
| | Investitions- betrag | Beschluss vom: | | Betrag | Beschluss GR ¹ | Betrag | Beschluss UV ² | | | | |
| | | GR ¹ | UV ² | | | | | | | | |
| Sanierung ZSA Regionalschulhaus | 1'017'000 | 05.10.15 | 30.11.15 | | | | | 1'017'000 | 133'958 | 883'042 | 30.11.23 |
| Sanierung Flurstrassen PWI | 2'500'000 | 05.10.15 | 30.11.15 | | | | | 2'500'000 | 271'028 | 2'228'972 | 30.11.23 |
| Hochwasserschutz Tschingel | 9'500'000 | 24.04.17 | 12.06.17 | | | | | 9'500'000 | 185'915 | 9'314'085 | 12.06.25 |
| Dorfstrassen Niedergampel | 800'000 | 24.04.17 | 12.06.17 | | | | | 800'000 | 561'917 | 238'083 | 12.06.25 |

¹ Gemeinderat; ² Urversammlung

Die Verpflichtungskredite in der Kompetenz der Exekutive sind in dieser Tabelle nicht aufgeführt.

anhang zur bilanz

Gesetzliche Pflichtangaben (Art. 31 VFFG)

Eventualverbindlichkeiten

| Bürgschaft | 31.12.2017 | 31.12.2018 |
|------------|------------|------------|
| - | 0 | 0 |

Es bestehen keine weiteren gesetzlichen Pflichtangaben.

revisionsbericht

Bericht der Revisionsstelle an die Urversammlung der

Einwohnergemeinde Gampel-Bratsch

Als Revisionsstelle gemäss Art. 83 bis 86 des Gemeindegesetzes des Kantons Wallis vom 5. Februar 2004 (nachfolgend GemG) und gemäss Art. 72 bis 75 der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden vom 16. Juni 2004 (nachfolgend VFFG) haben wir die beiliegenden Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Gampel-Bratsch, bestehend aus der Bilanz, der Verwaltungsrechnung (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) und dem Anhang für das am 31.12.2018 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Art. 74 ff. GemG sowie den Bestimmungen der VFFG verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des GemG und der VFFG und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung vorgenommen. Nach diesem Prüfungshinweis haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung,

revisionsbericht

dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am Bilanzstichtag 31.12.2018 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Bestimmungen (GemG und VFFG) und den entsprechenden Reglementen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit gemäss Art. 83 GemG sowie Art. 72 und 73 VFFG erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Im Rahmen unserer Prüfung halten wir ergänzend fest, dass

- die Bewertung der Beteiligungen und anderer Teile des Finanzvermögens angemessen ist;
- die Höhe der buchhalterischen Abschreibungen den Bestimmungen der VFFG entspricht;

- die Verschuldung der Einwohnergemeinde als klein bezeichnet wird und sich diese im Rechnungsjahr im Vergleich zum Vorjahr abnehmend entwickelt hat;
- gemäss unserer Beurteilung die Einwohnergemeinde in der Lage ist, ihren Verpflichtungen nachzukommen;
- die Schlussbesprechung mit dem Gemeinderat stattgefunden hat.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Visp, 6. Mai 2019

APROA AG

Pascal Indermitte
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Daniel Ruppen